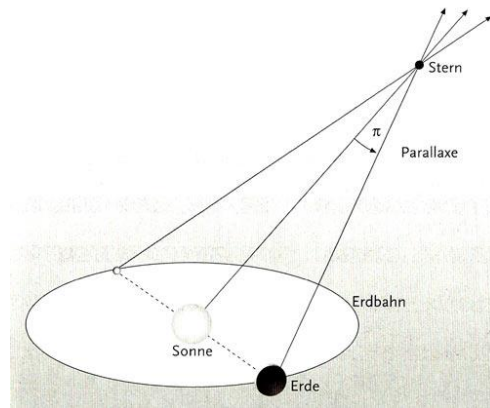


Q12 * Astrophysik * Fixsternparallaxe und Längeneinheit parsec

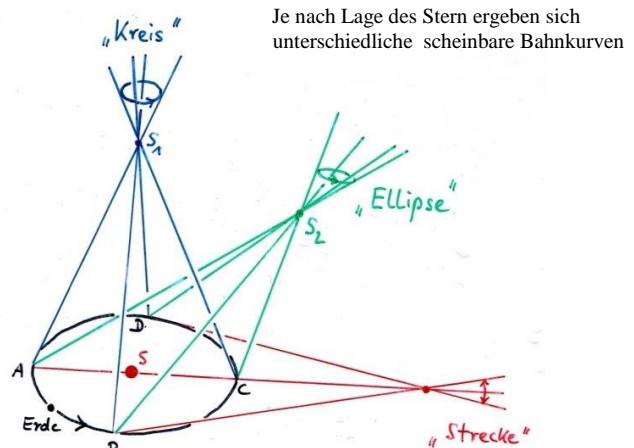
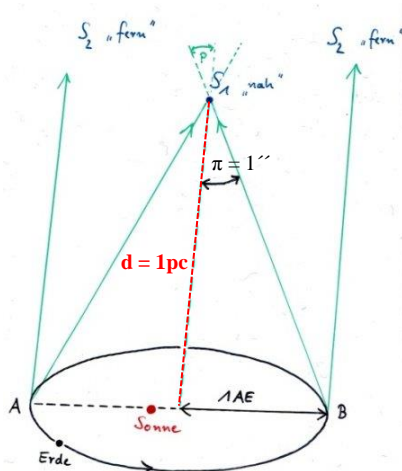
Aufgrund der jährlichen Bewegung der Erde um die Sonne scheinen sich „nahe“ Sterne gegenüber den weit entfernten auf einer Kreis- oder Ellipsenbahn zu bewegen. Den Winkel π , unter dem man die große Halbachse dieser Ellipse von der Erde aus beobachtet, nennt man die **Fixsternparallaxe**.

Vom Stern aus würde der Radius der Erdbahn um die Sonne ebenfalls unter diesem Winkel π erscheinen.



Die Fixsternparallaxe der nächsten Sterne beträgt weniger als 0,001 Grad. Erst vor ca. 150 Jahren konnte der Astronom Friedrich Wilhelm Bessel (1784-1846) diese Parallaxe für die nächsten Sterne beobachten und messen.

Mit der Sternparallaxe legt man eine neue astronomische Längeneinheit fest. Beträgt die Parallaxe eines Sterns genau eine Bogensekunde $\pi = 1'' = 1^\circ : 3600$, so befindet sich dieser Stern in einer Entfernung von einer „**parallaktischen Sekunde**“, kurz „1 **parsec**“ oder „1 **pc**“.



Je nach Lage des Stern ergeben sich unterschiedliche scheinbare Bahnkurven

Rechnen Sie die Längeneinheit parsec um in Astronomische Einheiten (AE) und in Lichtjahren. (Verwenden Sie dabei $1 \text{ AE} = 150 \cdot 10^6 \text{ km}$ und $c = 300 \cdot 10^3 \text{ km/s}$.)

